



**Kontroll-Marke**  
berechtigt zur  
Teilnahme an  
den Wettbewerben des  
Pestalozzi-  
Kalenders 1948

Sigune Stelzer Deutschland 106  
Mühlleithen Nr 9 & über Suenbach i. V.

A.

„Eine fröhliche Geschichte von meinem Hühnchen.“

Dieses kleine Erlebnis hatte ich 1945. Damals wurde  
unser Heim in Plauen durch Bomben zerstört. Mit  
Mutter und Bruder übersiedelten wir in das ein-  
samere Walddorf Mühlleithen des oberen Vogtlandes.  
Nur ein Hühnchen hatte ich gerettet, alles andere  
war verbrannt.

Beglaubigung: Die 13 1/2 jährige Einsenderin  
hat diese Arbeit selbständig  
nach eigener Phantasie ausge-  
führt.

Johanna Stelzer als Mutter.

A V 1398 u 11



Zerbrochen ist das alte Haus,  
wir ziehen in ein neues aus.



Die Mutter hat so müden Schritt,  
ich trage nur mein Hühnchen mit.



Mein Bruder spricht mit ernstem Gesicht:  
„Das Schulröschlein, das taugt jetzt nicht, -



- ich will euch helfen in Hunger und Not.  
will dienen beim Bauer und schaffen euch Brot!



Mein Küchlein schaut aus dem Netz heraus.  
„Wie sieht die Welt hier anders aus!“



Der neue Stall gefallt ihm nicht,  
es schläft im Wald auf hoher Ficht.



Es holt sich nur Futter, dann trippelt's allein  
tief, tief in den Wald hinein.

Wie eigensinnig und flink es ist,  
ich kann's nicht fangen, trotz Mühe und List.

Es wird doch nun Winter, was soll nur werden,  
muß denn mein Küchchen im Schnee nicht  
sterben?



Da kommt mein Bruder auf Urlaub nach Haus-  
was schaut aus seinem Sack heraus?

Neben vielen nahrhaften Sachen  
sitzt da ein Hähnchen-ach, wie wir lachen!



Nun ist mein Hühnchen nicht mehr allein,  
jetzt wackeln und gackeln sie lieblich zu wein  
sind zufrieden mit Stall und Haus  
laufen nicht in den Wald hinaus.  
Manchmal legt Hühnchen sogar ein Ei,  
stolz krächzend steht dann Hühnchen dabei.



Der Scherenschnitt stellt einen Hirsch im ver-  
schneitem Bergwald bei Mondenschein dar  
und heißt „Uteimachtsnacht“.

Beglaubigung des Lehrenscheitl: Weihnachten hat  
meine Tochter Ligne Pöelzer 13 1/2 J. alt nach eigener  
Phantasie entworfen und ausgeführt.

Johanna Pöelzer als Mutter.



Dieses Buschwindröschen (Anemone) habe ich  
nach Natur gemalt.

B Zeichnen nach Natur

Beglaubigung:

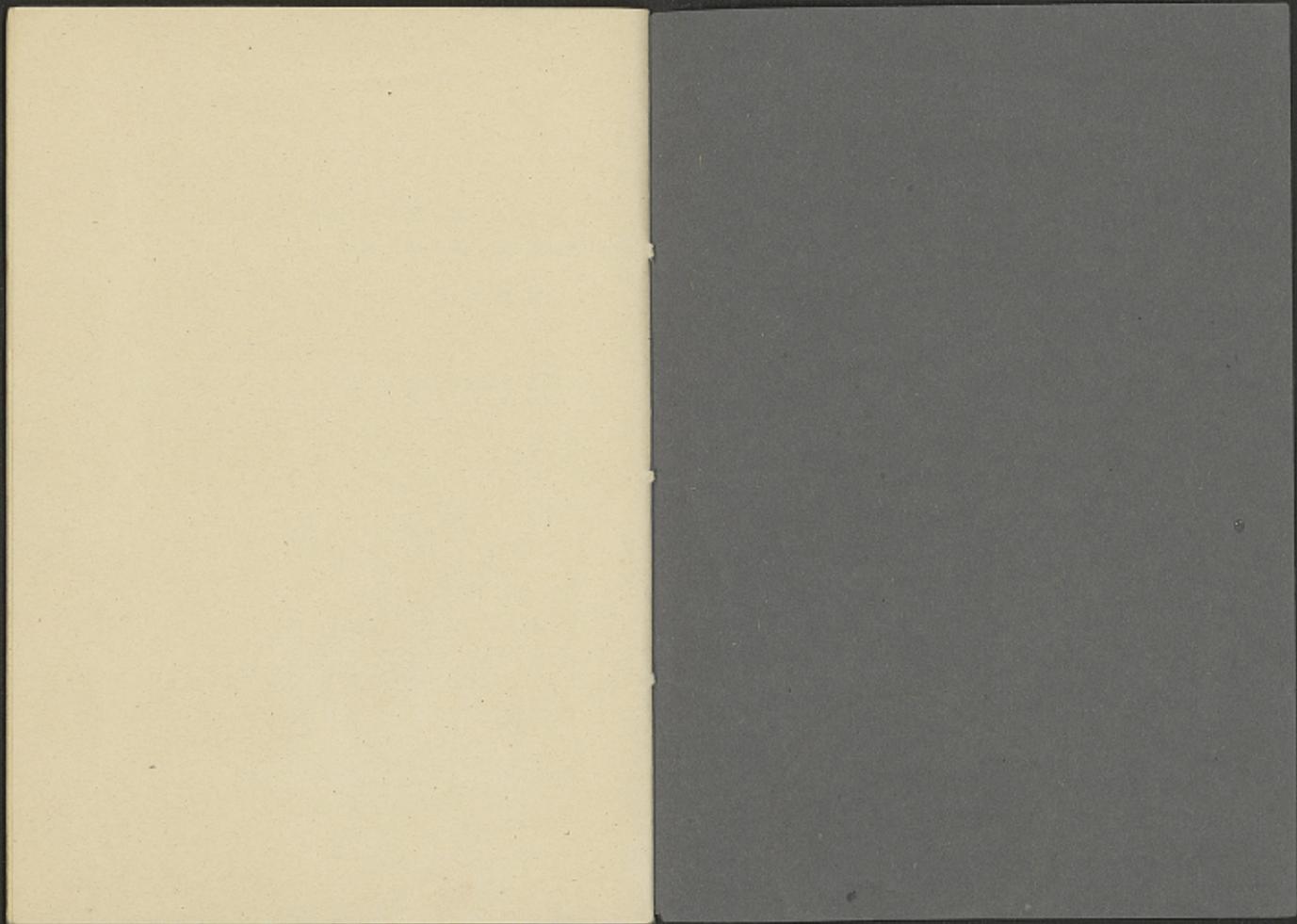
Die Einsenderin

Ligune Stelzer Deutschland Ostzone 10<sup>o</sup>  
Mühlleithen 98 n.ö. Amerbach i. P.

Schülerin der 7. Klasse der Dorfschule in  
Mühlleithen

hat diese Arbeit selbständig nach der  
Natur ausgeführt.

Johanna Stelzer als Mutter



PKW-043-012

Pestalozzianum Zürich  
Pestalozzikalenderwettbewerb  
(PK)